



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

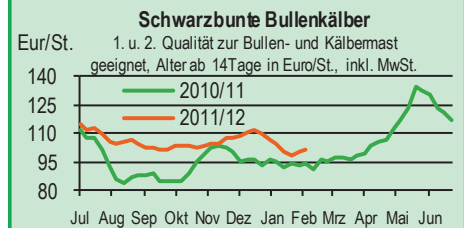
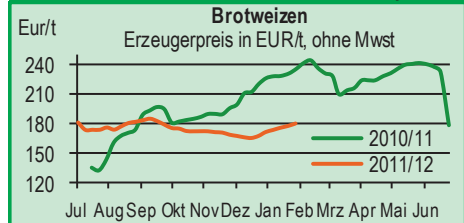
- Schlachtrinder** Klirrende Kälte bremst die Ausstallbereitschaft der Landwirte für schlachtreife Rinder, es findet nur sehr eingeschränkt Viehhandel statt. Das verfügbare Angebot an männlichen und weiblichen Tieren fällt dementsprechend klein aus. Gute Jungbullen- und Färsenqualitäten gefragt, Schlachtkühe bleiben gesucht. Die Preise konnten sich weiter festigen, die Notierungen scheinen immer noch nicht ausgereizt. Eine Wende am Schlachtrindermarkt könnte sich mit milderen Temperaturen abzeichnen.
- Schlachtschweine** Die Marktlage zeigt sich uneinheitlich. Die Nachfrage nach Schlachtschweinen ist aufgrund der kalten Temperaturen gedämpft, die Vermarktung läuft dennoch zügig, da nicht ausreichend Tiere zur Verfügung stehen. Die Preise konnten sich daher erneut leicht festigen.
- Ferkel** Regional ausgeglichener Markt; überregional steht dem normal großen Angebot eine weiterhin rege Nachfrage gegenüber. Preistendenz für Ferkel weiterhin fest bis leicht anziehend.
- Nutzkälber** Dem nicht zu umfangreichen Angebot steht eine insgesamt ruhige Nachfrage gegenüber. Preise zumeist auf vorherigem, eher niedrigem Niveau stabil, mitunter auch leicht fester tendierend. nachgefragt bleiben bessere Qualitäten vor allem aus der Fleischrinder-Kreuzungszucht. Qualitativ minderwertige Kälber dagegen nur mit Preisgeständnissen vermarktbare.
- Eier/Geflügel** Sehr lebhafter Eiermarkt. Das nicht sehr umfangreiche Eierangebot konnte im LEH flott abgesetzt werden. Stetige Order aus der Eiproduktenindustrie stärken zusätzlich den Markt. Die Preise konnten sich erneut festigen, mit noch weiter anziehenden Notierungen ist zu rechnen. Die Lage am Geflügelmarkt präsentiert sich uneinheitlich. Saisonal kein lebhafter Geflügelmarkt, Hähnchenmarkt abwartend, das Geschäft mit Putenfleisch dagegen stabilisiert. Die Preise können sich bestenfalls behaupten. Lediglich Schlachthennen sind gefragt und knapp mit steigenden Preisen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die positive Kursentwicklung an den Terminbörsen bleibt von Wetternachrichten bestimmt. Auch regional muss von Auswinterungsschäden ausgegangen werden, Höhe und Umfang sind aktuell jedoch noch nicht abschätzbar. Die Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide ziehen nochmals deutlich an, Absatzmöglichkeiten bestehen weiterhin vor allem in die Mischfutterindustrie. Die Nachfrage der Mühlen bleibt fortgesetzt verhalten, besonders bessere Weizenqualitäten nicht aufgerufen und mit entsprechend schwachen Aufgeldern. Rapsnotierungen ebenfalls weiter fest, abschmelzende Prämien der Ölmühlen deckeln jedoch die Kassakurse für altertümige Ware. Der Handel empfiehlt das aktuelle Preisniveau zumindest für Teilabsicherungen zu nutzen, einige Marktteilnehmer rechnen mit baldiger Konsolidierung an den Agrarmärkten.
- Futtermittel** Auch die Kurse für Ölschrote haben sich deutlich befestigt, zudem ist vordere Ware regional knapp und die Käufer ziehen sich bei steigendem Preisniveau zurück. Mühlennachprodukte bei knapper Versorgungslage fest bewertet, Termingeschäft vernachlässigt. Melasseschnitzelpellets werden stetig abgerufen, Preise noch stabil. Mischfutter unterschwellig fester bewertet, bei schleppender Nachfrage sind Preissteigerungen jedoch nur schwer durchsetzbar.
- Kartoffeln** Durch die derzeit frostigen Temperaturen wird frische Speiseware etwas stärker nachgefragt. Mit der Kälte steigt allerdings der Aufwand in der Logistikkette. Dies führt vereinzelt zu Behinderungen, aber zu keinen wirklichen Versorgungsengpässen am Markt. Nur noch vereinzelt Verkaufsfaktionen im LEH. Das Nachfrageniveau für Importkartoffeln bleibt auf niedrigem Niveau stabil.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



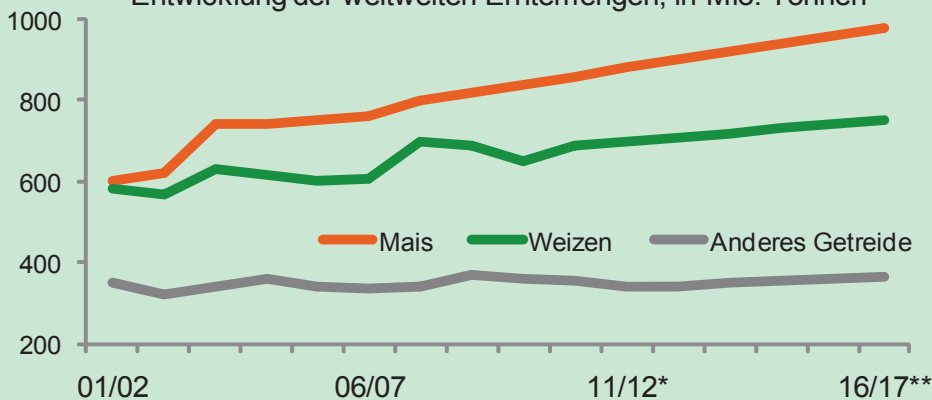
Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			07.02.2012
Menge: 50 t, 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 12	14.026	221,50	209,75
May 12	12.832	214,75	199,50
Aug 12	0	204,25	196,50
Nov 12	3.294	199,50	196,75
Schlussnotierungen für Raps			07.02.2012
Menge: 50 t, diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 12	4.163	449,00	444,00
Aug 12	1.585	432,00	422,00
Nov 12	1.332	429,00	417,75
Feb 13	148	424,00	413,25
Schlussnotierungen für Mais			07.02.2012
Menge: 50 t, 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 12	1.235	208,00	208,50
Jun 12	383	208,75	210,25
Aug 12	56	210,00	191,50
Nov 12	95	190,00	193,00
Schlussnotierungen für Braugerste			07.02.2012
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Mar 12	60	283,00	284,00
May 12	0	284,00	267,25
Aug 12	0	267,25	254,00
Nov 12	16	252,50	254,00
Cbot Chicago			07.02.2012
Schlussnotierungen für Weizen			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 12	69.299	183,30	187,70
MAY 12	35.878	186,10	191,70
JLY 12	17.623	189,50	194,70
Schlussnotierungen für Sojaschrot			07.02.2012
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 12	32.384	269,30	269,10
MAY 12	15.207	270,70	270,80
JLY 12	8.276	272,60	273,00

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Globale Trends der Getreideerzeugung Entwicklung der weltweiten Erntemengen, in Mio. Tonnen



Quelle: IGC, *Schätzung, **Prognose, © Agrarzeitung, Grafik: LWK

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-H of Ø	Ab-H of Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	190,00-207,50	195,30	193,40	190,00-200,00	193,30	193,30	-	198,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	182,00-190,00	186,10	182,45	185,00-195,00	188,10	182,70	194,80	192,70	197,00
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	175,00-185,00	182,90	180,10	180,00-190,00	185,70	180,10	191,75	190,20	194,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	195,00-210,00	204,00	202,40	195,00-220,00	209,60	209,60	212,75	212,20	218,50
Futterroggen	-	-	-	160,00-165,00	161,30	161,30	-	165,00	-
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	200,00-230,00	222,25	223,45	215,00-240,00	230,50	230,80	228,90	233,30	238,20
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	205,00-215,00	-	-	-	-	-
Winterbraugerste	-	-	-	200,00-225,00	215,40	215,40	-	219,40	223,40
Futtergerste >62 kg/hl	175,00-184,00	181,45	177,15	175,00-190,00	181,40	175,80	190,40	185,10	190,00
Futterweizen	175,00-184,00	180,40	177,60	175,00-190,00	182,40	176,70	189,90	186,30	190,90
Futterhafer	168,00-175,00	172,00	173,30	165,00-188,00	179,90	179,50	179,50	183,50	-
Körnermais	175,00-185,00	179,50	179,15	180,00-187,00	182,00	177,00	188,15	186,80	192,50
Triticale	168,00-175,00	170,45	171,45	170,00-185,00	176,90	172,00	178,60	179,70	183,60
W.-Raps	430,00-445,00	438,45	435,80	435,00-445,00	439,80	437,20	448,25	444,80	448,40

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	02.02.2012	06.02.2012	03.02.2012	02.02.2012	07.02.2012	06.02.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	210,00	203,00-205,00	195,00-197,00	195,00-203,00	205,00-207,00	214,00-216,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	205,00-207,00	198,00-200,00	198,00-208,00	208,00-210,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	215,00-220,00	206,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	204,00	199,00-201,00	-	195,00-199,00	198,00-202,00	214,00-216,00
Brotroggen > 120 FZ	235,00-236,00	235,00-240,00	245,00-250,00	230,00-240,00	-	237,00-240,00
Braugerste, Inland	-	255,00-260,00	230,00-233,00	-	260,00-262,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	204,00	193,00-195,00	192,00-198,00	200,00-205,00	190,00-193,00	214,00-216,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	220,00	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	190,00-193,00	185,00	-	-	208,00-210,00
Mais	-	198,00-202,00	198,00	-	192,00-195,00	216,00-218,00
Raps	464,00 G	458,00-460,00	454,00-455,00	462,00-465,00	460,00-461,00	470,00-472,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	230,00-235,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	250,00-255,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	342,00-347,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	253,00-258,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	303,00-304,00 B	312,00-315,00	300,00-307,00	-	310,00-311,00	300,00-313,00
Rapsschrot	187,00-189,00 B	197,00-199,00	200,00-202,00	-	-	196,00
Weizenkleie	176,00 B	135,00-140,00	-	140,00-145,00	141,00-144,00	160,00-165,00
Roggenkleie	-	13,00-135,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	172,00 B	-	-	-	-	173,00-175,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	160,00-180,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	95,00-120,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 08.02.12 bis 15.02.12

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 29		Stück: 10.097		Schlachtzeitraum: 30.01.-05.02.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1290	3,86-3,97	3,95	418,00	3,93
	R 2	779	3,78-3,95	3,88	361,00	3,86
	R 3	297	3,75-3,94	3,86	391,00	3,85
	O 2	285	3,25-3,62	3,48	324,00	3,48
	O 3	145	3,31-3,55	3,49	362,00	3,51
	P 2	35	2,78-3,13	2,92	262,00	3,01
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3775	-	3,85	395,00	3,84
Kühe	R 3	607	3,07-3,25	3,15	363,00	3,13
	O 2	617	2,84-2,97	2,92	299,00	2,88
	O 3	697	2,90-3,03	2,97	326,00	2,97
	P 1	653	2,13-2,30	2,22	235,00	2,21
	P 2	316	2,35-2,65	2,51	262,00	2,50
	P 3	157	2,44-2,65	2,57	272,00	2,54
	E-P insg.	4.446	-	2,91	318,00	2,89
Färsen	R 3	497	3,36-3,71	3,46	308,00	3,44
	O 3	140	2,80-3,17	3,02	289,00	2,97
	O 4	59	2,88-3,18	3,00	322,00	2,98
	P 2	41	2,00-2,35	2,29	211,00	2,32
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1644	-	3,34	304,00	3,30

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gm

Schlachtzeitraum: 30.01.-05.02.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,79-3,92	3,87	3,83	431,40	3,84-3,98	3,88	3,88	449,30
	R 3	3,76-3,91	3,82	3,79	389,30	3,73-3,90	3,82	3,83	408,40
	O 3	3,30-3,60	3,52	3,49	368,40	3,55-3,69	3,57	3,56	358,60
Kühe	R 3	3,09-3,20	3,15	3,13	361,10	3,11-3,20	3,17	3,13	363,60
	O 3	2,93-3,06	2,99	2,95	322,10	3,02-3,11	3,06	3,03	333,10
	P 1	2,10-2,25	2,19	2,16	233,00	1,96-2,37	2,32	2,31	241,80
Färsen	R 3	3,37-3,47	3,43	3,39	316,00	3,25-3,43	3,33	3,32	305,20
	O 3	2,82-3,06	2,99	2,99	282,30	2,92-3,06	3,01	2,97	291,90

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	30.01.-05.02.12				06.02.-12.02.12			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	349	77-145	115	112	392	80-140	102	100
Holstein rbt.	16	102-149	119	117	50	80-150	112	110
Kreuzungen	13	170-270	196	195	27	120-320	200	226
Fleckvieh	15	266-332	296	279	2	110-140	120	135
3. Qualität	15	50-75	52	34	12	10-70	33	38
Mutterkälber								
Holstein	12	40-67	50	41	6	20-80	42	45
Kreuzungen	7	120-135	129	128	10	100-240	142	174
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 30.01.-05.02.12		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
Bullenkälber	5,16 (+ 0,19)	4,97 (+ 0,02)	4,55 (- 0,09)	
Mutterkälber	2,82 (+ 0,03)	2,75 (+ 0,04)	2,60 (+ 0,01)	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	07.02.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,84-3,85	3,60-3,92
Kühe O3	2,95-3,02	2,70-3,02
Färsen O3	2,95-3,55	2,70-3,47

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		06.02.-12.02.12
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,30-2,50
Klasse 2 jung, fleischig :		2,05-2,25
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		1,10-2,00
Tendenz: hohe Preise nur für beste Qualitäten		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 30.01.-05.02.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	329	19,90	4,30-5,25	5,14

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 08.02.2012; Auftrieb: 38 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	500-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esels	100-500

Marktverlauf: verhalten

Nächster Pferdemarkt: 14.03.2012

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	07.03.12	Bitburg:	04.03.12
Bitburg:	08.03.12	Bitburg:	18.03.12
Bitburg:	17./18.03.12	Hamm:	30.03.12
Alsfeld:	04.04.12	Alsfeld:	04.04.12
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	15.02.12	Alsfeld:	15.02.12
Biebesheim:	27.02.12	Krefeld:	07.03.12
Bitburg:	08.03.12	Alsfeld:	21.03.12
Alsfeld:	21.03.12	Krefeld:	11.04.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	15.02.12	Butzbach:	25.02.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	30.01.-05.02.12	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg (29 Betriebe, 61.367 Stück)	0,99-1,28	1,63-1,81	1,54-1,84	1,38-1,67	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,21	1,66	1,61	1,50	1,61	1,57	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,23	41,48	42,40	8,75	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,90	53,20	59,10	59,20	-
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 21.140 Stück)	1,08-1,29	1,63-1,71	1,59-1,63	1,31-1,50	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,17	1,64	1,63	1,50	1,60	1,57	-
Klassen-Anteil in Prozent	0,61	26,00	52,09	16,87	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,51	57,73	52,91	-	-	-
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 340.742 Stück)	1,28-1,34	1,59-1,68	1,53-1,62	1,38-1,52	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,32	1,64	1,58	1,45	1,59	1,56	-
Klassen-Anteil in Prozent	2,88	43,85	41,26	9,08	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,90	53,30	59,30	59,20	-
Hessen (7 Betriebe, 2.764 Stück)	1,17-1,29	1,58-1,66	1,56-1,63	1,43-1,52	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,27	1,63	1,61	1,49	1,60	1,55	-
Klassen-Anteil in Prozent	1,48	37,95	43,63	11,47	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,06	57,84	53,30	58,86	58,81	-
Thüringen (0 Betriebe, 0 Stück)	-	-	-	-	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	-	1,57	-
Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom: **07.02.2012**
Spanne: **1,60-1,64** Vorw.: **1,60-1,62**

2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom: **06.02.2012**
Spanne: **1,57-1,60** Vorw.: **1,57-1,60**

ISN Notierung

27.01.-02.02.12	ISN: 1,61-1,63	Median: 1,61
03.02.2012	ISW: 1,60-1,63	Median: 1,60

Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 03.02.12 (03.02. bis 09.02.11)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,60 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,60 - 1,63 (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: 1,60 Eur/kg SG (Vw.: 1,60)
Vermarktungsmenge: 215.800 (z. Vw.: - 12.300)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,29**
Preisspanne: 1,29 - 1,33 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,17**
Preisspanne: 1,17 - 1,21 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom 30.01.-05.02.12

Gemeldete Tiere: 559 Preis / kg LG: **1,44**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,82**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **06.02.-12.02.12** **1,45 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,83 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 30.01.-05.02.12

Anzahl: 7.750	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	44,00-53,00	46,26 (46,19)
50er Gruppe²⁾	52,15-61,00	58,67 (56,34)
100er Gruppe²⁾	54,00-64,00	60,27 (58,25)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Ober-schwaben	in Eur / St Spanne Ø	06.02.2012 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	56,00-60,00	57,50 + 0,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **06.02.-12.02.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	56,50	+ 1,50	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	36,50 — 45,75	+ 1,00 — + 0,98	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	64,25 — 66,96	+ 1,00 — + 1,41	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 30.01.-05.02.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.170	55,00-58,75 57,08	+ 1,98	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.960	36,50-44,77 36,78	+ 1,06	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.724	63,25-65,55 63,61	+ 1,37	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
30.01.-05.02.12			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	28.933	185.439	16.397
Ø-Preis in Eur / St.	60,52	54,50	36,50
Veränderung z. Vorwoche	+ 2,28	+ 1,50	+ 1,00
Preisspanne Eur / St.	60,00 - 61,00	49,00 - 61,00	34,60 - 39,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	+ 1,00	+ 1,00	-

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.01.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.515,00-1.770,00	1.345,60-1.725,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.935,00-2.605,00	1.530,00-2.120,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	270,00-330,00	265,00-342,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	240,00-259,00	230,00-279,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	222,00-245,00	220,00-245,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	295,00-373,00	351,00-406,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	290,00-323,00	285,00-341,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	275,00-310,00	265,00-328,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	250,00-280,00	250,00-310,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	345,00-375,00	295,00-390,00		
	o	440,00	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	275,00-322,00	322,00-341,00		
	o	450,00-626,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	300,00-310,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	280,00-302,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	315,00-344,00	308,00-344,00		
	o	410,00-596,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	209,50-249,00	200,00-249,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	165,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-220,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	400,00-523,20	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	233,00-280,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		220,00-245,00	165,00-260,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		175,00-195,00	150,00-240,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		180,00-205,00	150,00-240,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	130,00-190,00		
Stroh, Rundballen		90,00-110,00	110,00-180,00		
Stroh, Quaderballen		90,00-115,00	120,00-180,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 7. Februar 2012		
Rheinland - Pfalz vom: 06.02.-12.02.12			Hessen vom: 30.01.-05.02.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	14,60-16,00	14,98	-	14,20	klasse	07.02.2012	31.01.2012
L	10,38-11,50	10,68	-	8,95	XL	17,00	16,50
M	10,00-10,50	10,14	-	8,75	L	12,00	11,50
S	-	7,93	-	-	M	10,50	10,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	7,00	6,50
XL	16,00-19,90	17,53	14,00-21,50	16,68	Tendenz:	fest	fest
L	11,80-15,00	14,07	8,80-18,25	13,27	Freilandhaltung		
M	10,80-13,45	12,94	7,90-16,25	1,74	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	8,90-12,00	10,66	4,50-12,55	7,29	klasse	07.02.2012	31.01.2012
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	19,00	18,50
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-24,00	20,79	L	13,00	12,50
L	17,00-23,00	20,00	15,00-22,00	18,61	M	11,50	11,00
M	13,00-20,00	17,25	14,00-20,00	16,79	S	7,00	6,50
S	10,00-15,00	13,00	10,00-15,00	12,40	Tendenz:	fest	fest

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		13.02.-19.02.12	
Ferkel			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			50,31
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
Jungsauen			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			261,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		06.02.-12.02.12	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		59,00	
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28	
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag	

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Spanne: 307,50-358,00 E/Tier		Median: 344,50	
Jungsauenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.			

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 07.02.2012

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 12	0	1,588	1,617
Mrz 12	0	1,629	1,640
Apr 12	0	1,645	1,650
Mai 12	0	1,680	1,665
Jun 12	0	1,695	1,690
Jul 12	0	1,695	1,680
Aug 12	0	1,698	1,693
Sep 12	0	1,685	1,658

Eurex, Schluss-Kurse 07.02.2012

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 12	0	57,60	56,00
Mrz 12	0	57,80	57,50
Apr 12	0	55,50	55,50
Mai 12	0	53,10	53,10
Jun 12	0	52,20	51,60
Jul 12	0	49,80	49,30
Aug 12	0	50,00	49,90
Sep 12	0	48,00	48,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	30.01.-05.02.12		07.02.2012		07.02.2012	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop rot	0,80	0,78	1,70	1,70	1,80	1,80
Elstar	0,72	0,72	1,55	1,70	1,80	1,80
Gala	0,75	0,75	1,70	1,70	1,53	1,70
Jonagold	0,67	0,66	1,65	1,68	1,70	1,75
Pinova	0,82	0,80	1,50	1,55	1,68	1,70
Royal Gala	0,75	0,76	-	1,70	-	-
Topaz	-	-	1,70	1,70	1,81	1,85
Birnen (kg) 70-80mm						
Abate Fetel	-	-	2,35	2,35	2,35	2,35
Alexander Lucas	0,71	0,68	-	-	-	-
Conference	0,65	0,65	2,15	2,15	2,14	-
Walnüsse (kg)	-	-	5,80	5,53	5,90	5,90
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	12,80	12,80	12,80	12,80
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,08	0,98	1,08	0,95
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,60	4,08	3,98
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,45	1,30	1,39	1,27
Endivien (Stk)	-	-	1,42	1,40	1,31	1,23
Feldsalat (kg)	-	-	9,80	10,10	10,97	11,28
Kopfsalat (Stk)	-	-	1,08	1,00	1,08	1,01
Mangold (kg)	-	-	1,49	1,48	1,63	2,04
Postelein (kg)	-	-	9,95	9,23	9,95	9,73
Radicchio (kg)	-	-	2,73	2,63	2,65	2,50
Rucola (kg)	-	-	10,25	10,25	-	-
Spinat gew. (kg)	-	-	3,80	3,38	3,80	3,73
Zuckerhut (kg)	-	-	2,35	2,35	2,35	2,35
Schlangengurken (Stk)	-	-	1,63	1,44	1,54	1,33
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	0,93	1,00	-	-
Paprika (kg)	-	-	2,75	2,91	2,98	2,88
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,56	1,83	1,58	1,99
Rosenkohl (kg)	1,19	1,10	-	3,12	3,51	3,31
Wirsing (kg)	-	-	1,15	1,24	1,32	1,35
Schwarzwurzeln (kg)	-	-	2,85	2,85	2,87	2,90
Knollensellerie (kg)	-	-	1,32	1,35	1,37	1,35
Möhren (kg)	0,53	0,53	0,87	0,88	0,97	0,96
Lauch (kg)	0,77	0,64	1,60	1,85	2,20	2,18
Zwiebeln gelb (kg)	0,23	0,26	0,95	1,02	1,02	1,00

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		07.02.2012
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	-	1,99
Chicoree (kg)	7,45-9,00	7,95
Eichblattsalat (Stk)	-	1,99
Endiviasalat (Stk)	1,20-2,89	2,05
Feldsalat gew. (kg)	12,90-24,00	18,70
Kopfsalat (Stk)	-	1,99
Mangold (kg)	3,79-4,80	4,30
Postelein (kg)	13,90-20,00	17,16
Radicchio (kg)	-	5,39
Rucola (kg)	22,00-23,12	22,56
Zuckerhut (Stk)	3,29-4,49	3,92
Schlangengurken (Stk)	-	3,29
Kürbis Hokkaido (kg)	2,203,99	3,21
Paprika rot (kg)	-	5,20
Blumenkohl (Stk)	-	3,39
Grünkohl (kg)	2,40-4,45	3,53
Kohlrabi (Stk)	-	1,59
Rosenkohl (kg)	3,80-7,59	5,31
Rotkohl (kg)	1,45-2,29	2,03
Spitzkohl (kg)	3,45-3,99	3,81
Wirsing (kg)	1,40-2,95	2,27
Steinchampignons (kg)	9,95-12,60	11,40
Meerrettich (kg)	-	13,69
Möhren gew. (kg)	1,07-2,20	1,65
Pastinaken (kg)	2,70-4,30	3,57
Rote Beete (kg)	1,07-1,99	1,69
Rettich schwarz (kg)	1,95-3,20	2,50
Schwarzwurzeln (kg)	3,89-5,69	5,01
Knollensellerie (kg)	2,00-2,99	2,41
Steckrübchen (kg)	1,10-2,69	1,96
Wurzelpetersilie (kg)	4,95-6,95	5,90
Staudensellerie (Stk)	1,89-2,09	1,99
Knoblauch (kg)	12,00-12,39	12,20
Porree (kg)	2,97-4,45	3,62
Speisezwiebeln (kg)	1,20-2,20	1,79

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 07.02.2012			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 12	0	130,00	130,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 12	38	72,00	76,00
Jun 12	0	87,00	87,00
Nov 12	0	90,00	90,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



07.02.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00	12,00	10,00-14,00
	2	9,00	11,00	9,00-14,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	28,00-80,00	32,00-52,00	-
	2	28,00-80,00	32,00-52,00	65,00-76,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	50,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	50,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	20,00-30,00		19,00-30,00
	2	20,00-30,00		17,00-30,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	32,00-100,00		-
	2	33,00-100,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 08.02.12 bis 15.02.12